

29. Int. Martinslauf 12.11.17

Die erste Saison im Nachwuchscup ist vorbei. In allen Klassen wurden die Sieger beim abschließenden Martinslauf in Losheim ermittelt. Leider wurde der Cup selbst nicht wie erhofft angenommen. Aus diesem Grund gibt es in der Saison 2018 zwei Änderungen. Zum Cup gehören ab der nächsten Saison folgende Läufe:

SLB-Meisterschaften Crosslauf
SLB-Meisterschaften lange Strecken (Bahn)
SLB-Meisterschaften Straße (10km)
37. Deutsch-Franz.-Straßenlauf (5km)
26. Fohlenhoflauf Schwarzenacker (10km)
30. Int. Martinslauf Losheim (10km)

In der Saison 2018 werden nur noch die Altersklassen U18 und U20 gewertet. Die U18 beinhaltet die Altersklassen 16 und 17. Es gibt keine Wertung mehr für die U16.

Die diesjährigen Plätze 1 bis 3 erhalten eine Einladung zur großen Siegerehrung an der Sportschule in Saarbrücken.

Hier die Gesamtsieger 2017:

U16

M: Michael Kitzhöfer (LTF Köllertal)
W: Jolina Schmitt (LC Warndt)

U18

M: Andreas Funke (LA Team Saar)
W: Katrin Marx (LV Merzig)

U20

M: Fabian Schon (LC Rehlingen)
W: Elisa Holz (LSG Schmelz-Hüttersdorf)

Bei der Wertung Läufer/in des Jahres fällt das Fazit wesentlich besser aus. Zum aktuellen Zeitpunkt konnten bereits 530 Läufer/innen Punkte erlaufen.

Stärkste Klasse ist die Klasse Männer >40. Diese wird mit deutlichem Vorsprung von Jörg Hooß (LTF Marpingen) angeführt. Gefährlich können ihm für den Gesamtsieg, bei nur noch 3 Läufen, Reiner Zender (LC Rehlingen) und Michael Rothfuchs (LTF Marpingen) werden. Bis Platz 6 dürften noch 3 weitere Läufer für das Podest und somit die Einladung zur großen Siegerehrung in Frage kommen.

Bei den Männern <40 kommt für den Gesamtsieg nur einer in Frage. Bei einem Vorsprung von 82 Punkten fehlen Tobias Blum (LC Rehlingen) nur noch 9 Punkte zum Gesamtsieg. Mit Thomas Speicher (LTF Köllertal) könnte ihn noch ein Läufer zum jetzigen Zeitpunkt ablösen. Der Kampf um die Plätze 2 und 3 bleiben weiterhin offen. Sollten die letzten Läufe voll besetzt sein, dann könnten noch weitere 16 Läufer unter die Top 3 springen.

Bei den Frauen <40 ist es die ganze Saison schon recht eng an der Spitze. Nach dem Lauf in Losheim springt Katharina Rausch (LA Team Saar) von Platz 2 auf 1. Verfolgt wird sie von Stephanie Dörr (LLG Wustweiler). Die bisherige Spitzenreiterin Theresia Herrlein fällt auf Platz 3 zurück. In dieser Klasse ist es schwer vorherzusagen, ob die abschließenden Läufe voll besetzt sind. Von daher dürften auf die Top3 wohl nur noch die Platzierten Läuferinnen bis Rang 5 in Frage kommen.

Die Frauen >40 werden noch immer von Heike Kohler (Grojos LTF Elversberg) angeführt. Der Vorsprung auf die punktgleichen Tanja Hooß (LTF Marpingen) und Martina Schumacher (LC Rehlingen) beträgt noch 24 Punkte. Bis einschließlich Bettina Bopp (LC Rehlingen) mit zurzeit 76 Punkten dürfen sich noch 8 Frauen realistische Chancen auf die Top3 ausrechnen.

Heute gilt es den Hut zu ziehen vor dem TV Losheim, der mit seinem ganzen Team wieder eine sehr gelungene Veranstaltung auf die Beine gestellt hat und dies bei wirklich miserablen Wetterbedingungen. Gleichzeitig kann man die Leistung der Läuferinnen und Läufer, die das Ziel in Losheim erreicht haben, nicht genug loben. Ein so großes Teilnehmerfeld ist in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich. Schon gar nicht, wenn es eiskalt ist und es vom Himmel wie aus Eimern gießt. Unser Respekt gilt allen Teilnehmer/innen des 29. Int. Martinslauf.

Zum Saisonabschluss folgen noch drei Läufe über 10 Kilometer:

3.12. 23. Ford-Adventlauf in Saarbrücken

(ACHTUNG: Der 23. Ford-Adventlauf wurde vorverlegt auf den 3.12., da der Straßenlauf des VfA Neunkirchen nicht mehr veranstaltet wird)

9.12. 12. energis Nachtwächterlauf in Ottweiler

24.12. 43. Bank1Saar Silvesterlauf in Saarbrücken